



Lampertheim, den 18.11.20

Liebe Eltern,

da im Moment eine große Unsicherheit darüber besteht, wie die Schule im Falle einer Coronainfektion vorgeht, möchten wir Sie über den Ablauf informieren.

Was passiert, wenn in einer Klasse ein positiver Coronafall auftritt (Schüler, Lehrer, Unterrichtsbegleitung, Betreuungskraft des Lernmobils, Praktikanten)?

1. Die Schulleitung hält Rücksprache mit dem Schulamt und dem Gesundheitsamt.
2. Alle Eltern der betroffenen Klasse werden telefonisch informiert und gebeten, ihr Kind möglichst schnell abzuholen.
Zusätzlich erhalten alle Eltern eine Information über E-Mail.
3. Die Schulleitung verordnet der betroffenen Klasse Distanzunterricht und den betroffenen Lehr- und Betreuungskräften ein Begehungsverbot der Schule. Das Gesundheitsamt wird seitens der Schule mit allen Kontaktinformationen versorgt und meldet sich bei den betroffenen Familien.
Dies kann unter Umständen eine gewisse Zeit dauern, da die Gesundheitsämter aufgrund des Infektionsgeschehens stark belastet sind.
Eine Quarantäne kann nur vom Gesundheitsamt ausgesprochen werden, wir empfehlen jedoch, sofort Kontakte einzuschränken, um eine weitere Ausbreitung zu verhindern.
4. Betroffene Kinder und deren Geschwister an unserer Schule werden mit Unterlagen für das Homeschooling versorgt.
Wir bemühen uns um eine zeitnahe Weitergabe der Unterrichtsmaterialien. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir einen kleinen Vorlauf benötigen, um alle Materialpakete zu richten.
Diese können dann zu einem festen Termin, den wir Ihnen mitteilen, abgeholt werden.
5. In der Regel kommt es zu einer Testung. Dabei werden nur die direkten Kontaktpersonen getestet, nicht die übrigen Familienmitglieder.
Ort und Termin der Testung werden Ihnen mitgeteilt.
Wenn das Gesundheitsamt eine Quarantäne angeordnet hat, müssen auch die Kinder, die negativ getestet wurden, in Quarantäne bleiben.
Erst nach dieser Zeit darf Ihr Kind wieder zur Schule kommen.
Dies gilt auch für Geschwisterkinder unter 12 Jahren.

Diese Entscheidung wird nicht von der Schule getroffen, sondern ist über eine Verordnung geregelt, der wir Folge leisten.
Personen, die positiv getestet wurden, erhalten weitere Informationen vom Gesundheitsamt.

Warum werden nicht alle Eltern der Schule über aktuelle Fälle und die betroffenen Klassen informiert?

Diese Informationen unterliegen dem Daten- und Personenschutz und dürfen nicht mit allen Eltern geteilt werden. Wir bitten dafür um Ihr Verständnis. Seien Sie versichert, dass Sie von uns schnellstmöglich informiert werden, wenn Ihr Kind direkt betroffen ist. Des Weiteren vertrauen wir darauf, dass Sie alle Kontaktpersonen informieren, wenn Sie von Covid 19 betroffen sind.

Kann ich wählen, ob mein Kind am Präsenzunterricht teilnimmt oder zu Hause über Homeschooling arbeitet?

Nein. Die momentane Verfügung besagt, dass alle Kinder in die Schule kommen müssen. Es gibt nur eine Ausnahme: Kinder, die ein ärztliches Attest vorlegen, dass sie infolge einer Erkrankung einem schweren Krankheitsverlauf ausgesetzt wären, können über Distanzunterricht beschult werden. Das Attest hat eine Gültigkeit von drei Monaten.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 06206-910686 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

A. Wunder-Schönung
Rektorin

B. Gündling
Konrektorin